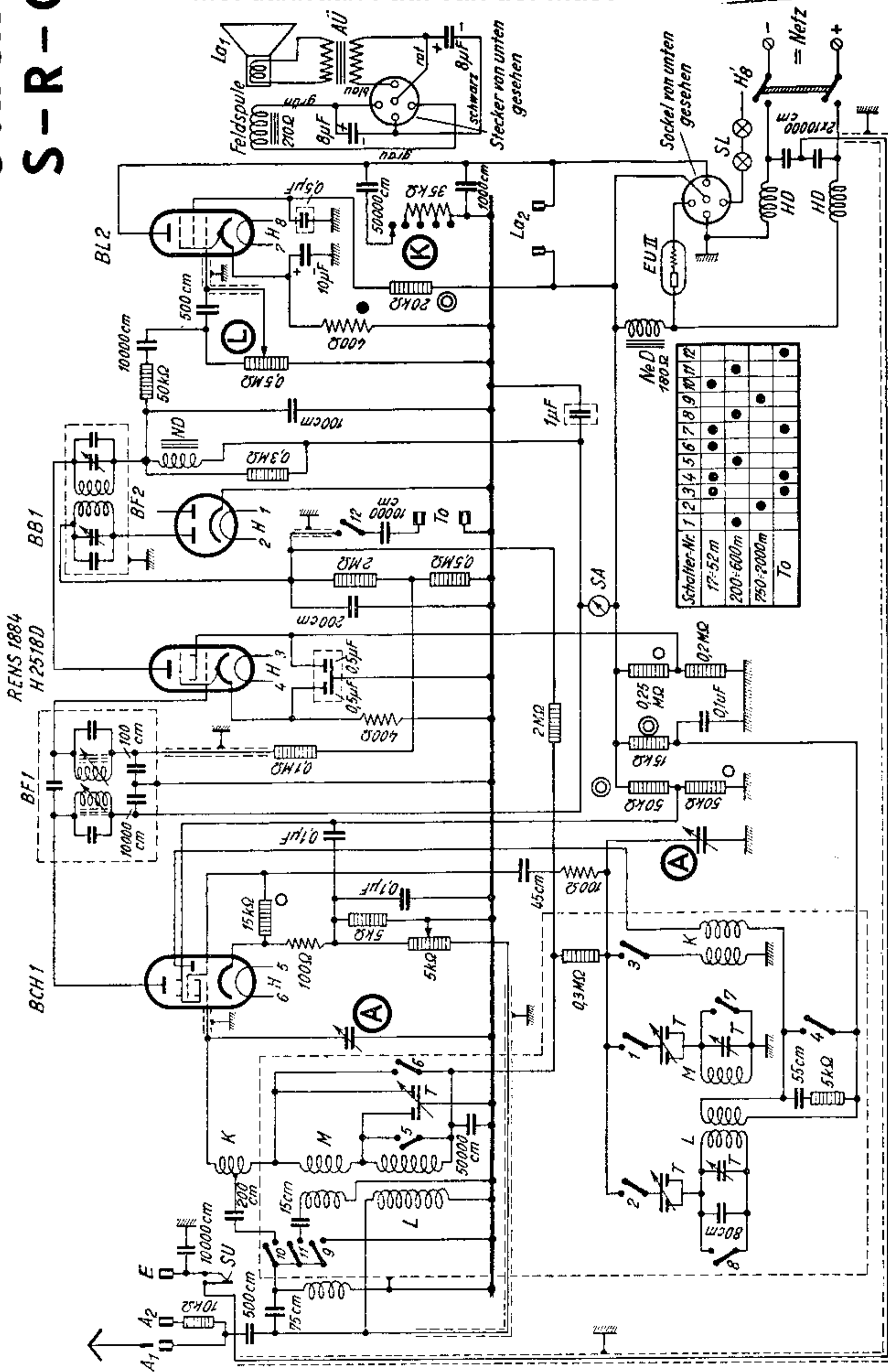


3 Röhren 6 Kreise S-R-G

Schaub - Weltsuper 35 G

Met dank aan Paul van der Mast



Sechskreis-Dreiröhren-Reflex-Superhet-Empfänger

Schaub-Weltsuper 35 G für Gleichstrom

Der Empfänger ist als *Schaub-Weltsuper 35 W* auch für Wechselstrom erschienen (siehe besonderes Schaltungsblatt)

Prinzip: Dreiröhren-Reflex-Superhet mit Eingangs- und Überlagererkreis und zwei je zweikreisigen ZF-Bandfiltern

Wellenbereiche: 17—52, 200—600, 750—2000 m

Kreiszahl: 6, davon 4 im ZF-Teil

Schaltung: Induktive Ankopplung der Antenne an den 1. Schwingungskreis, der am Gitter der Dreipol-Sechspol-Mischröhre (Fading-Misch-Hexode) liegt. Der Überlagererkreis liegt am Gitter des Dreipol-Systems. Über ein zweikreisiges ZF-Bandfilter ist die Reflexröhre, eine Fünfpol-Regelröhre (HF-Exponential-Penthode), angekoppelt, auf die — wieder über ein zweikreisiges Bandfilter — die Doppel-Zweipolröhre (Duo-Diode) folgt. Von hier wird die NF an das Gitter der 2. Röhre zurückgebracht, so daß diese auch als NF-Verstärker arbeitet; nach der Verstärkung durch die 2. Röhre erleidet die NF an der Drossel ND einen Spannungsabfall und wird über Widerstände und Kondensatoren an die Fünfpol-Endröhre übertragen. Zwischenfrequenz = 470 kHz.

Lautstärkeregelung: Selbsttätig durch Beeinflussung der 1. und 2. Röhre; von Hand durch Regelung der der Endröhre zugeführten NF-Spannung

Klangfarbenregelung: Stufenweise veränderlich durch Kondensator und Stufenwiderstand an der Anode der Endröhre

Sichtbare Abstimmung: Anzeigeinstrument in der Anodenleitung der 1. und 2. Röhre

Endleistung: 2,5 Watt

Röhrenbestückung:

I	II	IIa	III
BCH 1	RENS 1884 H 2518 D	BB 1	BL 2

Skalenlampen: 8 Volt, 0,25 Amp.

Sicherungen: Als Sicherungen dienen die Skalenlampen

Netzspannung: 220 Volt

Leistungsverbrauch: 52 Watt

Verschiedenes: Eingebauter, fremderregter dynamischer Lautsprecher; Anschluß für einen 2. Lautsprecher

Hersteller: G. Schaub Apparatebaugesellschaft m. b. H., Pforzheim

Baujahr: 1934/35

Spannungen und Ströme

Spannungen in Volt Ströme in mA	Röhre I BCH 1	Röhre II RENS 1884 H 2518 D	Röhre III BL 2
Anodenspannung	190	165	200
Spannung am 1. Gitter (Steuergitter)	—1,5*	—1,5*	—18*
„ „ 2. „ (Schirmgitter)	40 ¹⁾	40	110
„ an der Oszillator-Anode	90	—	—
Anodenstrom	1,5	1,5	38
Kathodenstrom	8	2	45
Schirmgitterstrom	2,5	0,5	7
Oszillator-Anodenstrom	4	—	—

¹⁾ = 2. und 4. Gitter